

Wir Steirer

konkret-kritisch-freiheitlich



FPÖ DIE SOZIALE HEIMATPARTEI

Danke für das Vertrauen!



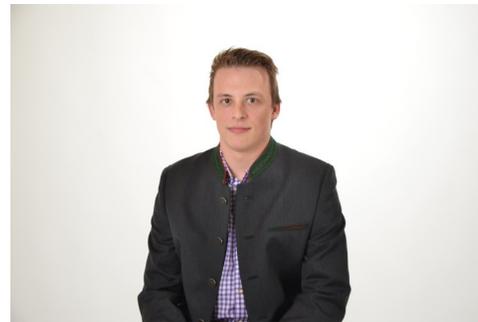
Peter Bauer
Oberfeistritz
-
0664 3218352



Matthias Pfeifer
Naintsch
Verkäufer
0676 6460806



**Arnold
Mauerhofer**
Baierdorf
Techniker
0664 2063845



Daniel Paier
Baierdorf
Angestellter
0664 2408082

Liebe Gemeindebürger von Anger!

Wir, die FPÖ Anger möchten uns bei all unseren Wählerinnen und Wählern auf das herzlichste Bedanken, dass wir von Euch das Vertrauen erhalten haben und wir die Chance bekommen, im Gemeinderat bzw. im Vorstand der Gemeinde Anger mitarbeiten zu dürfen.

Wir sehen uns klar als junge, dynamische Oppositionsfraktion, die Ihre Arbeit sehr ernst nehmen wird und die auch ohne Vorurteile in die Arbeit startet, was durchaus positiv für unsere Gemeinde ist.

Desweiteren werden wir euch liebe Angerer mit Ausschreibungen auf dem Laufenden halten was so in den Gemeinderatssitzungen und in der Gemeinde

passiert. Wir wollen und werden unser Wahlversprechen halten!

Wir, als Freiheitliche in Anger sehen es auch nicht als in Ordnung an, dass unser Bürgermeister zu einem Volksbürgermeister geworden ist (Gemeinderatssitzung 07.05.2015). Man kann doch nicht zuerst einer Partei angehören und dann auf einmal Volksbürgermeister sein. Sicherlich ist es rechtlich in Ordnung und es wird auch von sehr vielen Bürgermeistern in der Steiermark so praktiziert, aber es ist doch ein gewisses Maß Anstand gegenüber der Bevölkerung notwendig!

Wir für Euch – FPÖ Anger

Steierland in Steirerhand

Vorstellung der neuen Ortsgruppe Anger

Ein sehr wichtiger Schritt in die richtige Richtung!

Schon Anfang des Jahres wurde über eine Gründung einer Ortsgruppe Anger diskutiert. Da es aber noch die GR - Wahlen zu schlagen galt und keiner von uns wusste, wie das ausgehen würde, waren wir recht vorsichtig und warteten erst einmal die Wahl ab. Gleich nach dieser waren wir uns alle sicher, dass wir eine Ortsgruppe gründen werden und so geschah dies auch. Am Sonntag, den 17. Mai 2015 gab es dann den ersten Ortsparteitag und somit die Gründung der FPÖ Ortsgruppe Anger. Unter den zahlreich erschienenen Gästen in der Glocke in Oberfeistritz waren auch Bezirksobmann GK Erich Hafner und sein Stellvertreter und gebürtiger Baierdorfer Vzbgm. Patrick Derler gekommen. Nach den Grußworten ging es zur Wahl des Vorstandes der FPÖ Ortsgruppe Anger über, der wie folgt aussieht:

Obmann: Schloffer Thomas
Obmannstv.: Derler Christoph
Schriftführer: Derler Dominik
Schriftführerstv.: Feldhofer Christian
Finanzreferent: Weinfurter Martin
Finanzreferentstv.: Schüler Patrick
Rechnungsprüfer: Paier Daniel und Pfeifer Matthias

Bei den Wahlen wurden alle Funktionäre einstimmig gewählt, was doch für sich spricht und man merkt, dass hier eine Einheit und Zusammenhalt besteht. Ein wirklich starkes Team! Wieder einmal absolut bewusst haben wir ein so junges Team geformt und wollen somit aufzeigen, dass man auch als junges und engagiertes Team was bewegen kann und einen starken Beitrag in Zukunft für die Gemeinde leisten kann.

Asylwerber in Anger

Da es ja nun kein Geheimnis mehr ist und wir alle wissen, dass es in Anger (Oberfeistritz) einige neue Gesichter gibt, wollen wir aufzeigen wie und was Asylwerbern bei uns für Grundversorgung zusteht!

Vom Land Steiermark organisierte, geprüfte und gemietete Quartiere:

Vollversorgung: Die Quartiergeber erhalten einen Tagesatz von € 19,- für Unterbringung und Verpflegung (drei Mahlzeiten am Tag). Die Asylwerber erhalten € 40,- im Monat an Taschengeld.

Teil-Selbstversorgung: Die Quartiergeber erhalten einen Tagesatz von € 19,-. Davon zahlen sie den Asylwerber pro Monat € 110,- für die Selbstverpflegung. Des Weiteren werden Grundnahrungsmittel und Hygieneartikel zur Verfügung gestellt. Die Asylwerber erhalten € 40,- im Monat an Taschengeld.

Selbstversorgung: Die Quartiergeber erhalten einen Tagesatz von € 12,- für die Unterbringung. Die Asylwerber verpflegen sich selbst und erhalten € 150,- pro Monat an Verpflegungsgeld.

Von den Betroffenen selbst organisierter und gemieteter Wohnraum:

Privatwohnungen: Eine Einzelperson erhält 120,-, eine Familie € 240,- für die Miete (pro Monat). Das Verpflegungsgeld beträgt pro Person / Monat für Erwachsene € 200,-, für Minderjährige € 90,-.

Weitere Leistungen unabhängig von der Unterbringungsart:

- Krankenversicherung
- Bekleidungshilfe max. € 150,-/Jahr
- Schulbedarf max. € 200,-/Jahr
- Fahrtkosten für den Schulbesuch

Die Kosten für die Versorgung von Asylwerber werden den Ländern zu 60% vom Innenministerium refundiert (zu 100%, wenn das Asylverfahren länger als 12 Monate dauert).

Wir, als Ortsgruppe Anger bedauern das Leid dieser Menschen sehr, wir stellen uns aber die Frage, warum sind wirklich nur gebildete und junge Asylwerber bei uns? Warum kommen keine Asylwerber höheren Alters?

Dürfen Flüchtlinge arbeiten?

Asylwerber haben während des Zulassungsverfahrens sowie in den drei Monaten nach Zulassung keinen Zugang zum Arbeitsmarkt, danach besteht ein eingeschränkter Zugang zu unselbstständiger Tätigkeit:

- Im Rahmen festgesetzter Kontingente können Asylwerber (zeitlich auf maximal sechs Wochen beschränkt und nicht verlängerbar) nur Erntearbeit bzw. (auf sechs Monate befristete verlängerbare) Saisonarbeit ausüben.
- Darüber hinaus können Gemeinden Asylwerber für gemeinnützige Arbeit (sogenannte Remunerationstätigkeit) heranziehen (aber erst nach der Zulassung).
- Bei nachgewiesenem Lehrlingsmangel können Asylwerber unter 25 Jahren eine Lehre absolvieren, wenn für die betreffende Lehrstelle keine andere Arbeitskraft vermittelt werden kann.

Wir sind für die Steirer da!

Steirisches Asylchaos beenden!

- Keine weitere Aufnahme von Asylwerbern in der Steiermark, bis das Flüchtlingsgroßquartier in Spital am Semmering geschlossen ist
- Verstaatlichung der Flüchtlingsbetreuung – Schluss mit der Geschäftemacherei von Privatbetrieben im Asylwesen
- Keine Flüchtlingsquartiere im Umkreis von Schulen, Kindergärten und Wohngebieten (Sicherheitsrisiko!)
- Ausgewogene Verteilung von Flüchtlingen innerhalb der Steiermark anstatt Flüchtlingsgroßquartiere
- Herkunftslandprinzip bei der Vergabe von Sozialleistungen für EU-Bürger

Sozial statt sozialistisch!

- 100 Euro Schulstartgeld für jeden steirischen Taferlklassler zur Deckung der Kosten erforderlicher Schulartikel
- Übernahme der Prüfungstaxen und Internatskosten von Berufsschülern durch die öffentliche Hand
- Reform der Mindestsicherung, denn das jetzige Modell propagiert ein System der sozialen Hängematte, untergräbt das Leistungsprinzip und bietet keinen Anreiz, im Berufsleben Fuß zu fassen

Mehr direkte Demokratie!

- Mehr Bürgermitsprache auf Gemeinde- und Landesebene!
- Ausbau der direkten Demokratie nach Schweizer Vorbild!
- Einführung einer Online-Petition an den Landtag Steiermark!

Steirischen Arbeitsmarkt schützen!

- Konjunkturpaket im Baugewerbe als Sofortmaßnahme zur Bekämpfung der Rekordarbeitslosigkeit in der Steiermark
 - Verpflichtende Anwendung des Bestbieterprinzips bei Auftragsvergaben
 - Lohn- und Sozialdumping ausländischer Subunternehmen ist Einhalt zu gebieten
 - Keine Öffnung des Arbeitsmarktes für Asylwerber, denn dies hätte einen enormen Verdrängungswettbewerb und eine noch höhere Arbeitslosigkeit zur Folge

Der Jugend Zukunft geben!

- Theoretische Führerscheinprüfung im Schulunterricht als freies Wahlfach integrieren
- Einführung eines überparteilichen Landeslehrlingsbeauftragten zur Koordinierung der Anliegen der steirischen Lehrlinge
- Einführung einer Teilzeitlehre für Jugendliche in bestimmten Lebenssituationen (z.B.: Schwangerschaft).
 - Erhöhung der Lehrstellen im Landesdienst um 20 Prozent

Am 31. Mai  FPÖ





FPÖ DIE SOZIALE
HEIMATPARTEI 

Wir kämpfen für — DEINE — Sicherheit!

**Schluss mit Diebstahl,
Einbruch, Bettelei**

**Mehr G'spür für
FPÖ
Mario Kunasek**

Impressum:
FPÖ - Landespartei Steiermark
Hain-Gasse-Gebäude 10/14, 8010 Graz



mkunasek.at



Liebe Bürger!

Vorerst möchte ich mich als Bezirksparteiobmann der FPÖ Weiz recht herzlich für das entgegengebrachte Vertrauen bei der Gemeinderatswahl am 22.

März 2015 bedanken. Wir werden alles daran setzen, um Euch, liebe Bevölke-

rung vollste Unterstützung zu gewährleisten. Vorausschauend auf das nächste Wahl-Großereignis, nämlich der Landtagswahl am 31. Mai 2015 in der Steiermark, möchte ich Euch nochmals um tatkräftige Unterstützung ersuchen: Eine Stimme für die FPÖ ist auch gleichzeitig, bei gutem Ergebnis von ca. 18% – 19% und natürlich darüber hinaus im Wahlkreis 2, das ist die gesamte Oststeiermark (Bezirke Hartberg-Fürstenfeld, Südoststeiermark u. Weiz) die Garantie, dass ein Mandat für den Bezirk Weiz und für mich im Steiermärkischen Landtag möglich wird. Ich

bin im Wahlkreis 2 auf Listenplatz 2 und auf der Landesliste auf Platz 6 gereiht. Einmal noch am 31. Mai 2015 (Briefwahl, Wahlkarten anfordern sowie die Besondere Wahlbehörde bestellen) bei der Landtagswahl die Ärmel aufkrepeln, FPÖ wählen „Mehr G'spür für die Steirer zeigen“ und ich werde auch im Steiermärkischen Landtag, wie auch bis jetzt schon im Bezirk Weiz und auch in meiner Gemeinde Gersdorf a.d.F., Politik mit Bürgernähe für Euch machen.

Euer Erich Hafner.

Landtagswahl Wahltermin Sonntag, 31. Mai 2015

Steirerland in Steirerhand